

HANDSCHOCK

Das Magazin, das einschlägt! Für den TBVD

TBVD



NR. 4





**Ihr unabhängiger Versicherungsmakler
seit 1990**
Versicherungsschutz intuitiver / traditioneller Bogensport



Angebot Haftpflichtversicherung
Versicherungssummen für Jahresbeitrag inklusive Versicherungssteuer

3.000.000 €	Personen- und Sachschäden	238,00 EUR
5.000.000 €	Personen- und Sachschäden	273,70 EUR
10.000.000 €	Personen- und Sachschäden	333,20 EUR
3.000.000 €	für Mietsachschäden an Immobilien	
1.000.000 €	für Schäden aus Internetnutzung	
500.000 €	für Vermögensschäden	
30.000 €	für den Verlust fremder Schlüssel	

Versicherte Tätigkeiten:

- intuitives- und traditionelles Bogenschießen in- und outdoor
- klassischer Bogensport
- therapeutisches Bogenschießen
- Kursangebote, Firmen- und Privatevents und als Veranstaltungsbaustein auf Veranstaltungen/Festen/Märkten
- Bogenbaukurse (Pfeil- und Bogenbau)
- der Betrieb eines Bogenschießparcours (auch 3D-Parcours)
- Verkauf von Bogensportartikeln - auch als Internetshop
- die Durchführung von Turnieren und Wettkämpfen
- die Ausbildung im Bereich Bogensport

Gerne passen wir den Versicherungsschutz Ihren individuellen Bedürfnissen an und stehen Ihnen für eine ausführliche Beratung zur Verfügung.

Unser Team berät Sie gerne
HHB Versicherungsmakler eK
Wilhelm-Mauser-Str. 31
50827 Köln
info@hhbock.de
0221 / 540 27 0
0221 / 540 27 19
bogensport.hhbock.de

Editorial

Das Jahr neigt sich dem Ende zu und der Winter beginnt mit seinen eiskalten Fingern nach uns zu greifen. Nach dem guten Start der ersten Deutschen Meisterschaft, bei der viele von euch hervorragende Ergebnisse geschossen haben, arbeiten wir schon an der Nummer zwei, der DM Jagd. Als Ausrichter konnten wir den traditionellen Bogensportverein „Silent Arrows Stockstadt“ gewinnen. Wer die Sportordnung kennt weiß, dass hier nur bis maximal 30 m im Doppelhunter-Modus geschossen werden. Nur wer sich voll auf den Punkt konzentrieren kann, wird diesen Event meistern. Die Ausschreibung dazu und das Anmeldeformular findet ihr hier, in diesem Heft.

Ich wünsche allen Mitgliedern frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr. In diesem Sinne immer einen geraden Pfeil
Karl-Heinz Hörnig

Impressum

Herausgeber:
Verlag Karl-Heinz Hörnig
Hauptstr. 47
55765 Oberhambach

Redaktion und Anzeigen:
Karl-Heinz Hörnig
Hauptstr. 47
55765 Oberhambach
email: kalles-longbows@gmx.de
Tel. 0172-7034676

Titelbild:
Karl-Heinz Hörnig

Mitarbeiter dieser Ausgabe:
Stefan Anstadt, Hans Herbert Bock,
Dirk Rössner, Sabine Wolf,

Handschock ist das offizielle
Magazin für den TBVD.
Erscheinungsweise 4 x im Jahr.
Es wird kostenlos an alle Mitglieder
des TBVD zugestellt.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur
mit schriftlicher Genehmigung der
Redaktion.



„Kennt Ihr den schon?“

In dieser Rubrik möchten wir euch besondere und sonderbare, verwunderliche und wunderbare traditionelle Bögen vorstellen, die mit Sicherheit noch nicht vielen von euch begegnet sind.

In dieser Ausgabe:

Ab durch die Mitte (Teil 3)

von Dirk Rößner

Viele Rekorde wurden auch mit dem folgenden Bogen aufgestellt und gebrochen:

Der Sabo SSR kam 1969 in den USA auf den Markt und war einige Jahre das Nonplusultra in der Bogenszene. Mit ihm wurden diverse Turniere und Meisterschaften gewonnen, wobei man meinen mag, dass die Schützen, die ihn schossen, ihre Gegner durch Verwundung geschlagen haben.

Die Erscheinung des Bogens ist schon recht ungewöhnlich, insbesondere, wenn die zwei langen Stabilisatoren montiert sind wie in dieser Anzeige (rechts).



Der Bogen auf dem Foto links hat eine Länge von 68“ und ein Zuggewicht von 35#.

Leider ist die Pfeilaufgabe nicht mehr vollständig und auch der Stabilisator, der rechts, links, mittig oder doppelt angebracht werden konnte, fehlt.

Der Mittelteil des Sabo wurde aus Aluminium aus der Flugzeugtechnik gebaut, womit der Bogen recht leicht war. Das Griffstück konnte leicht ausgetauscht und für jede Hand angepasst werden.

Da der Sabo ein Mittenschussbogen ist, war er nicht konform mit den Regeln für die Olympiade.



Frank
Riedel



Traditionelles Bogenschießen und Zubehör

Reesenberg 39
D-24145 Kiel

+ 49 431 2605590
+ 49 172 9917646
greygoose@web.de

WWW.BOWSTORE.DE



Peter Lenze
Fachgeschäft f. traditionelles
Bogenschießen

Burgdorferstr.85
31311 Uetze
Tel: 05173 92 25 00
Fax: 05173 24 08 17
Handy: 0170 3474 153
Online Shop: www.bowstore.de
info@bowstore.de

Ähnlich erging es dem nächsten Exemplar, das ebenfalls nicht an Olympiaden teilnehmen durfte, weil die FITA ihn als nicht regelkonform ausschloss, auch wenn er sonst sehr erfolgreich unterwegs war.

Der El Dorado Take Down von Howatt, wurde daraufhin bald wieder vom Markt genommen, weshalb er heute zu den gesuchten Sammlerstücken gehört.



Bei dem vorliegenden Exemplar handelt es sich um einen 70" Bogen, mit 40# Zuggewicht. Das Patent für den Eldorado wurde 1971 ausgestellt, produziert wurde der Bogen dann ab 1974. Das Griffstück, das ich schon in blau-schwarz, nur schwarz und schwarz-gelb gesehen habe, wurde aus Magnesium hergestellt, was den Bogen verhältnismäßig leicht macht.




Little Cocobolo Hunter

Das ideale Messer für den Bogenschützen
Klinge 440C, Griffschalen Cocobolo, incl. Lederscheide
Sonderpreis für Bogensportler: 40 Euro inkl. Versand
bei Emailbestellung unter Kennwort
„Bogenmesser“

Tel.: 0174-947 16 88 (abends ab 18 Uhr)
Email: edmahony@arcor.de
www.edmahony-knives.com

Arrow-Fix®
www.arrow-fix.com

Helmut Ditttrich
Geschäftsführer
+49 171 53 86 301



Die Lösung für die Reparatur von Holzpfeilschäften
Lange Furche 13 · 70736 Fellbach · Deutschland · sales@arrow-fix.com



Gehen wir zum Schluss nun wieder etwas in der Zeit zurück.

Es gab auch Mittenschussbögen die waagrecht geschossen wurden. Dazu gehört beispielsweise der Sioux Chief, der am 8. Juni 1912 patentiert wurde, wahrscheinlich eher als Kinderbogen, denn seine Länge betrug gerade mal 64 cm. Auch hier ist die Herkunft geklärt, da sie im Griffstück eingraviert ist, wie auch der Name und das Patentdatum.

Produzent war die Markham Air Rifle CO in Plymouth Michigan USA.



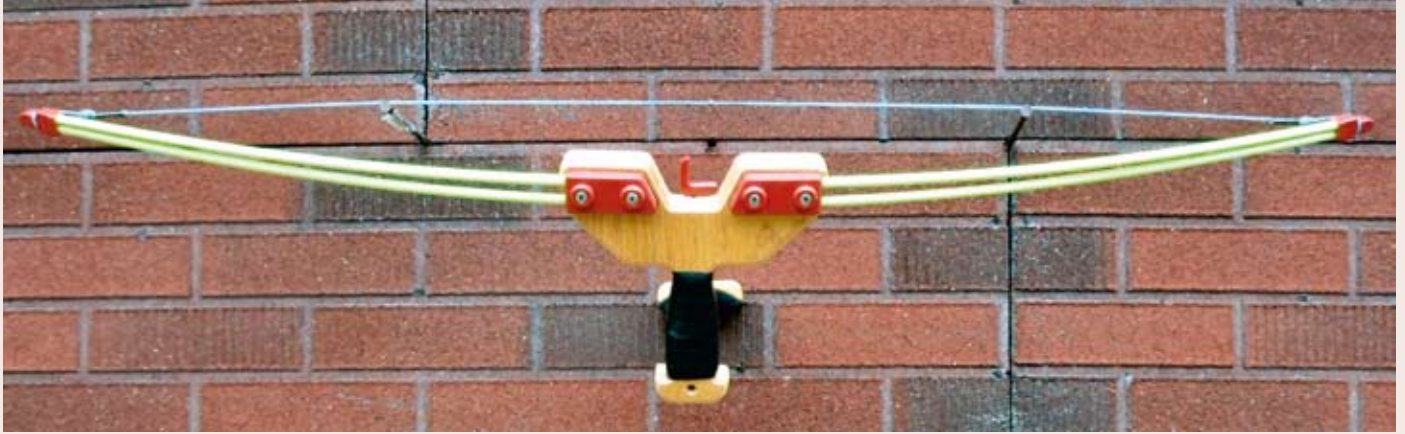
Fast identisch abgekupfert wurde der Kawa Kinderbogen mit deutschem Reichspatent.

Der entscheidende Unterschied ist der Griff, der so angebracht ist, dass der Bogen eindeutig waagrecht zu schießen ist. Hier ist sogar ein original Pfeil erhalten.

Dieser Bogen ist zwei Zentimeter kürzer, basiert aber auf dem gleichen Federprinzip wie der Sioux Chief. Beide haben ein kleines Loch in der Mitte des Griffs, durch das der Pfeil geschossen wird.



Als letztes nun der kurioseste der waagerechten Mittenschussbögen, leider mit unbekannter Herkunft. Auch hier ist der Griff ganz klar so konzipiert, dass der Bogen waagrecht zu halten ist. Das Griffstück hat einen extra Ausleger, der den Bogen am Unterarm abstützt. Der Griff besteht aus mehrlagigem Eschenschichtholz und als Wurfarme sind auf jeder Seite zwei quietschgrüne Plastikrundstäbe eingesetzt. Der Bogen bringt satte 42# auf die Zugwaage und hat eine Länge von 45“.



Zu bewundern sind alle diese Bögen in der Homebase vom ARTchers Land im schönen Wendland. Termine für Besichtigungen, Fragen und Anregungen sind unter mail@artchersland.de möglich.



ARTchers Land

Bogensportparcours

ARTchers Lake & ARTchers Park

Turniere Unterricht Bogensbau & Verkauf



Fachwart Reiterbogen...

Stephan Anstadt

Servus,

ich bin Stephan Anstadt aus dem Regensburger Land und bin seit kurzem zum neuen Fachwart Reflex-/Reiterbogen des TBVD gewählt worden.

Das Traditionelle Bogenschießen begleitet bzw. erfüllt mich seit ca. 10 Jahren und das schon von Beginn an mit einem sog. Reiterbogen. Mittlerweile würde ich meinen ersten Bogen eher als Fiberglasknüppel bezeichnen. Zu meinem Leidwesen sind diese „Bögen“ immer noch auf dem Markt und ziehen den leistungsfähigen Reiterbogen mehr oder weniger in den Dreck. Denn um es gleich vorwegzunehmen, ein leistungsfähiger gut gebauter Reflexbogen ist für mich die anspruchsvollste Art des traditionellen Bogenschießens. Jeder Fehler des/r Schützen/in wird direkt bestraft und eine Fehlerverzeihung ist bei diesen Bögen einfach nicht vorgesehen.

Nach einem Jahr mit dem mediterranen Ablass entschloss ich mich aus persönlichen Gesichtspunkten heraus, mich dem Daumenablass zu widmen und den damals fast

komplett verlorenen Stil wieder für mich neu zu entdecken und zu entwickeln.

Nach weiteren Entwicklungen und einem aktiven Austausch mit Bogenschützen sämtlicher Stilarten und einem stetigen Anwachsen der daumenschießenden Reiterbogenschützen/innen, gründete ich mit zwei guten Freunden die Seite thumbarchery.de. Sie hat das Ziel, anderen an den Stilen der Daumentchnik Interessierten, einen leichten Zugang zu relevanten Informationen zu ermöglichen.

Nun folgt der nächste Schritt, dass ich mit dem TBVD zum einen den Reflexbogen zu seiner ihm zustehenden Position als anspruchsvollstem Bogen und zum anderen auch die Daumentchnik auf Verbandsebene kultivieren kann.

Bei Fragen kann ich euch im Regelfall bezüglich Reflex-/Reiterbögen und der Stile der Daumentchnik sehr gut weiterhelfen.

Auf eine gute Zusammenarbeit und geraden Pfeilflug.

Stephan



Geschenk-Ideen für Bogenschützen



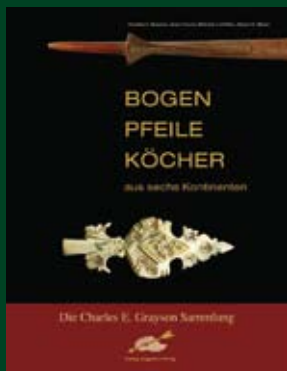
Traditionell Bogenschießen
Kalender 2017
Bestellnr.: 816 **19,90 €**



Steinspitzen 2017
DinA3 Querformat, 14 Blätter, Ringbindung
Bestellnr.: 813 **19,90 €**



Flinthandwerk
Das neue Standardwerk über Praxis
und Geschichte des Flintknappings
Erscheint Anfang 2017



BOGEN, PFEILE, KÖCHER
ZUGREIFEN! Jetzt noch zum
alten Preis von **28,00 €**
ab 1. 1. 2017 34,80 €



Pfeile der Welt - Welt der Pfeile
400 Seiten, meist farbig, Din A4, SC
Bestellnr.: 661 **47,00 €**



Balanced Mind
Bogenschießen für
hochsensible Menschen
Bestellnr.: 046 **22,80 €**



Wie weit ist das?
Entfernungen schätzen im Bogensport
40 farbige Seiten, DinA5
Bestellnr.: 045 **8,80 €**



Der passt immer!
TB-SHOP
Geschenk-Gutschein
für **10, 20, 30, 50 €**
oder nach Wunsch.

PORTOFREI!
Ab 100 € Bestellwert
innerhalb Deutschland
vom 1.12. - 22.12.
2016

TB Schlüsselanhänger
Bestellnr.: 429
8,50 €
+ 2,00 € Versand



TB TASSEN mit Jagdszene
Einzeltasse **7,95 €**
im 2er Set - freie Farbwahl **15,00 €**
alle 5 Tassen **36,00 €**

Das alles und noch viel mehr findet ihr auf
bogenschiessen.de/shop



VERLAG ANGELIKA HÖRNIG
Siebenpfeifferstraße 18 • D-67071 Ludwigshafen
Fon 0621 - 65 82 197-0 • shop@bogenschuessen.de

Letzter Versandtag vor Weihnachten 20.12.2016



**Deutsche Meisterschaft
3-D Jagd
am 13.+14. Mai 2017**

TBVD



Austragungsort

Silent Arrows Stockstadt
Friedhofstr. Richtung Dorfplatz
63811 Stockstadt

Startberechtigt sind alle Mitglieder des TBVD

Anmeldung ist vom 1. Februar bis 23. April offen.

Einzel- und Mannschaftsmeldungen müssen in diesem Zeitraum erfolgen.

per Post: unter Nutzung des beigefügten Anmeldeformulars.
an: Ingrid Schichtel, Goethestr. 19, 63811 Stockstadt

per e-mail: bitte alle auf dem Anmeldeformular geforderten Daten angeben.
an: DM-3D-Jagd@gmx.de

Startgeld	Erwachsene/Senioren:	30,00 €
	U 18, U 16, U 13, U 10:	15,00 €
	Mannschaft	30,00 €

Das Startgeld ist innerhalb von 14 Tagen nach der Anmeldung auf das unten genannte Konto zu überweisen. Die Aufnahme in die Starterliste erfolgt erst nach Zahlungseingang.

Bankverbindung

Volksbank Hunsrück-Nahe eG

IBAN: DE 7556 0614 7200 0872 0504

BIC: GENODED1KHK

Verwendungszweck: 3D Jagd, Name aller Teilnehmer für die überwiesen wird.

Austragungsbestimmungen

Es gilt die Sportordnung des TBVD. Bogen und Altersklassen nach A 1 und A 2, Wettbewerb C 2, Runden D 5.

Zeit Plan

Freitag 18:00 - 20:00 Uhr Registratur und Bogenkontrolle vor Ort
Samstag 8:00 - 9:00 Uhr Registratur und Bogenkontrolle vor Ort
10:00 Uhr Begrüßung und Wettkampfbeginn
Sonntag 9:00 Uhr Begrüßung und Wettkampfbeginn
Siegerehrung

Ausrichter Informationen

Unterkunftsinformationen erhaltet ihr unter www.info-aschaffenburg.de.

Camping : www.camping-mainparksee.de

Vor Ort sind einige begrenzte Möglichkeiten an Stellplätzen für Wohnmobile und Wohnwagen oder Zelte. Eine Reservierung ist nicht möglich.

Für Strom verlangt unsere Gemeinde pro Wagen oder WOMO 5.-€ für alle Tage.

Verpflegung ab Freitagabend vor Ort.

Anmeldung zur 3-D Jagd am 13. + 14. Mai 2017

1.	_____	_____	_____
	Name	Vorname	* Mannschaft
2.	_____	_____	_____
	Name	Vorname	* Mannschaft
3.	_____	_____	_____
	Name	Vorname	* Mannschaft
4.	_____	_____	_____
	Name	Vorname	* Mannschaft

* eine Mannschaft ist nur einzutragen, wenn man diese zum Wettkampf melden möchte. Die Kosten der Meldung stehen in der Ausschreibung. Mannschaften sind nur innerhalb einer Stilart möglich und sind unter M anzukreuzen.

1.	2.	3.	4.	M	1.	2.	3.	4.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Selfbow (SB)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Erwachsen - männl.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Primitivbogen (PB)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Erwachsen - weibl.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Langbogen (LB)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> U 18 - männl.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Langbogen modern (LB-M)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> U 18 - weibl.
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Reiterbogen (RB)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> U 16
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Reiterbogen modern (RB-M)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> U 13
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Traditioneller Recurvebogen (TRB)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> U 10
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Bowhunter Recurve (BHR)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/> Senioren - männl.
								<input type="checkbox"/> Senioren- weibl.

Liebe Mitglieder des TBVD,

im Januar 2017 findet der erste Bankeinzug statt.

Wir werden unter der Gläubiger ID DE30ZZZ00001905188 den Mitgliedsbeitrag bei euch abbuchen.

Bitte achtet darauf, dass das Konto, welches ihr zur Abbuchung angegeben habt, die entsprechende Deckung aufweist.

Mit den besten Wünschen für das neue Jahr,
Euer Schatzmeister, Sabine Wolf

Der Reiterbogen - Oder „Wer zum Teufel kam denn auf diesen Namen?“

Text und Bilder: Stefan Anstadt



Ungarn Febr. Bild © Adam Radziun

Als ich mich vor knapp zehn Jahren dem traditionellen Bogenschießen zuwandte, ging ich einfach zum Waffenhändler und zeigte mit einem Finger auf ein Bild im Katalog und meinte, dass ich diesen Bogen haben möchte. Der Verkäufer gab mir zu verstehen, dass das ein Reiterbogen ist. Warum das so sei, könne er mir auch nicht sagen, allerdings, wie man einen Plastikbutton im Leder versteckt und dass dieser Bogen am besten bis hinter das Ohr zu ziehen sei.

Die Jahre vergingen und die Bögen wechselten, bis ich nun schließlich beim polnischen Bogenschütze Sylwester Stryczula und einem teilbaren osmanischen Bogen gelandet bin.

In den letzten Jahren war ich auf verschiedenen internationalen Turnieren im Ausland, wie etwa der Türkei, Polen oder Griechenland. Was mir besonders auffiel war der Fakt, dass die deutsche Bezeichnung „Reiterbogen“ im Ausland nicht gängig ist und ich zumeist mit sehr irritierten Blicken bedacht wurde, als ich den Begriff in das Englische übersetzte. Die Fragen sind ohne Ausnahme die

selben gewesen: Was habe denn der Bogen mit dem Pferd zu tun? Und im Scherz die Frage, ob man denn in Deutschland diesen Bogen auch vom Boden aus schießen dürfe.

Klar können diese Bögen auch vom Pferd aus geschossen werden, was auch mehr als erfolgreich historisch umgesetzt worden ist, wie zum Beispiel eindrucksvoll durch die Mongolen, Magyaren oder Hunnen. Aber geschossen wurden diese Bögen im Osmanischen Reich, China, Korea, Persien oder Indien selbstverständlich vornehmlich vom Boden. Um es abzukürzen: im kompletten asiatischen Raum und im Nahen Osten wurde dieser Bogentyp für jeden passenden Zweck eingesetzt, im Speziellen natürlich als Kriegs- und Jagdwaffe. Eine gigantische Landmasse mit unzähligen Völkern und Kulturen – bis heute.

Die Frage ist nur, welcher Namen denn besser wäre, für glaslamierte traditionelle Bögen, die sich mal mehr oder weniger an historischen Bögen orientieren. Orientierung geben osmanische, hunnische, mongolische, korea-

nische, Krim-tatarische, magyarsische, persische, assyrische, mandschurische, skythische, chinesische oder Indio-persische Bögen. Manche orientieren sich aber auch an Fantasyfilmen, wie ich zugeben muss. Dennoch bleiben bei allen historischen Bögen drei Faktoren immer gleich, die wir auf glaslamierte Bögen übertragen können:

1. Eine Pfeilaufnahme war/ist nicht vorhanden
2. Die Hebelkraft der Bögen wurde durch eine hölzerne Verlängerung an den Bogenenden erhöht. Diese Siyhas sind mal mehr oder weniger ausgeprägt.

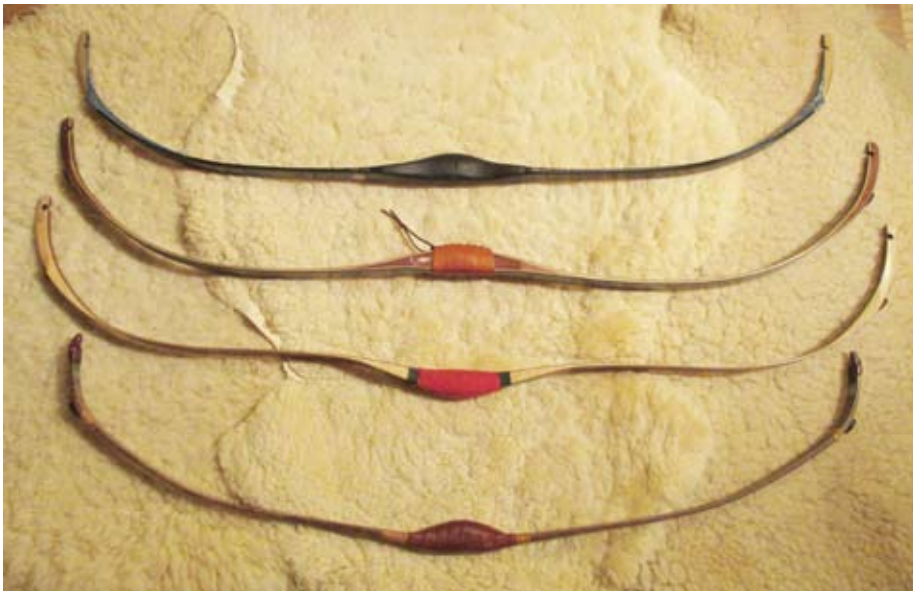
Bild Unten:

Krim-Tartare – Robert Vegh,
Osmane – Sylwester Stryczula,
Koreaner – kaya
(von oben nach unten)



3. Im abgespannten Zustand stehen die Enden in die entgegengesetzte Richtung.

Bild Oben:



Osmane – Sylwester Stryczula,
Osmane – Robert Vegh,
Krim-Tartare – Robert Vegh,
Koreaner – kaya
(von oben nach unten)

Der erste Punkt ist für die Namensfindung nicht relevant, da z. B. Englische Langbögen auch keine Pfeilauflage hatten. Der zweite Punkt scheidet aus, da es mittlerweile – ich benutze den Be-



griff noch ein letztes Mal – Reiterbögen gibt, die über voll arbeitende Recurves verfügen und eben kein hölzerne Bogenenden mehr aufweisen. Aber besonders relevant für die

angestrebte Namensnennung ist der dritte Punkt.

Nämlich den Reflex, den diese Bögen im abgespannten Zustand annehmen. Zwar haben diesen Reflex auch moderne Recurve-Bögen, aber diese Bögen haben auch schon ihren korrekten Namen und dieser steckt eben im Wort „Recurve“. Nun brauchen wir aber im Idealfall ein deutsches Wort, was im besten Fall auch international kompatibel ist. Und da liegt nichts näher als diese Bögen folgerichtig „Reflexbögen“ zu nennen, wie es ja auch schon durch das Buch: Reflexbogen – Geschichte und Herstellung (Verlag Angelika Hörnig) geschehen ist.

An diesem Punkt stellt sich die Frage, warum denn eine Umbenennung Sinn machen würde. Da gäbe es verschiedene Punkte anzuführen. Zu allererst ist es, ohne Frage, einfach korrekt und beinhaltet keine Missverständnisse mehr, auch nicht mehr international, wo

die Benennung zu einem „reflexed bow“ wird. Ein anderer Punkt sind die Vorurteile – ich sage es wirklich zum letzten Mal – die dem Begriff Reiterbogen anhängen. Er sei ein Spaßbogen und man könne mit diesen Bögen sowieso nichts treffen. Doch stellt sich dann die Frage, wie unzählige Völker das gemacht haben, den Gegner im Krieg tödlich zu treffen. Vorbei zu schießen war keine wirkliche Option.

Und hier wären wir bei meiner Intention für diesen Artikel angelangt, nämlich der Abschaffung des Begriffs – ich sag es jetzt wirklich zum allerletzten Mal – Reiterbogen. Gerade aus meiner Erfahrung heraus, dass Reflexbögen erst ihr volles Potential entfalten wenn der/die SchützIn sein/ihr Handwerk vollauf versteht. Ob nun mit dem mediterranen Ablass oder dem historisch weitgehend korrekten Daumenablass. Wobei letztere Ablassart noch einen guten Ticken mehr fordert.

Mein Fazit:

Der Reflexbogen ist der Bogen mit dem höchsten Anspruch an den/die SchützIn, Lassen wir also den unsinnigen Namen, der in der Überschrift steht, doch einfach weg. Diese Bogen haben besseres verdient.

Mein Ausblick als Fachwart für Reflexbogen:

Ich werde wohl mit den Begriff noch weiter leben müssen.

Als Abschluss eine sehr kurze Übersicht wo sehr gute Reflexbögen erworben werden können, die ich selbst auch nutze:

Bogenbauer	Reflexbogen-typen	Bezug	Anmerkung
Sylwester Stryczula	Osmane, Krim-Tartare	Via facebook: Sylwester Stryczula	Für mich die hochwertigsten Reflexbogen aus Europa
Robert Vegh	Osmane, Krim-Tartare, Ungar, Hunne, Assyrer und Mongolen	www.elite-bogen.com	Beste Reflexbogen, mit bestem Service

Deutsche Meisterschaft 3D - Sport am Edersee

Da stand das ganze Dorf auf dem Kopf....

Text: Sabine Wolf Fotos: Ilena Raddatz



Der Vorstand war sich einig, dass gleich im Gründungsjahr des TBVD die erste Meisterschaft für die Mitglieder angeboten werden muss. Der Standort sollte so zentral wie möglich in Deutschland liegen. In der kurzen Zeit, die für die Organisation blieb, bot es sich an, die Meisterschaft bei einem „Profi“ durchzuführen.

Der Bogenparcours der Firma Bowra, am Edersee gelegen, unweit von Kassel, erfüllte alle Voraussetzungen. Jens Raddatz hatte für uns im Vorfeld die Laufwege festgelegt und die zu schie-

ßenden 3-D Tiere ausgesucht. Wir (Kalle und ich) trafen uns am 20. September um 9 Uhr morgens mit Jens. Wir hatten die Flatterbänder aus unserem eigenen Bestand mitgenommen, da sich diese von der schon vorhandenen Wegführung unterschieden. Jens hatte die Scheibenschilder und Wegweiser dabei. So zogen wir los und gingen an diesem Tag beide Parcours ab, „bündelten sie aus“ und befestigten die Scheibenschilder.

Am Mittwoch gingen Kalle und ich alleine noch einmal eineinhalb Parcours ab und setzten die Pflö-

cke für die Abschusspositionen. Wir waren bis zur Dämmerung unterwegs und brachen dann ab. Am Donnerstag hatten wir nur noch einen halben Parcours zu pflücken und richteten am Nachmittag den Raum für die Anmeldung. Der Edertaler Hof hatte uns den Aufenthaltsraum kostenfrei zur Verfügung gestellt. Als Gegenleistung erklärten wir uns bereit, die dort eingelagerten Getränke für den Hof zu verkaufen. Am Freitag standen alle Vorstandsmitglieder für die Anmeldung und Bogenkontrolle zur Verfügung. Bis auf ganz



wenige Ausnahmen meldeten sich die Schützen an diesem Abend an.

Bei der Gruppeneinteilung und später beim Urkundendruck wäre ein professionelles Programm nicht schlecht gewesen. Alles per Hand umzusetzen und einzufügen ist doch extrem zeitaufwendig. Da müssen wir noch ein bisschen was verbessern.

Der erste Tag der Meisterschaft begann mit der Begrüßung auf dem Edertaler Hof. Bernd Kroeger, unser Vizepräsident, übernahm die Information der Schützen. Neben Jens kam auch der Bürgermeister von Affoldern zu Wort, der die DM in seinem Amtsbereich sehr begrüßte. Im Anschluss ging es geschlossen zum Verpflegungsstand und die Schützen wurden an ihre Startscheiben gebracht. Der Tag war heiß und das Gelände anspruchsvoll. Es gab so mache Stelle, an der sich die Schützen ordentlich verschätzten.

Am Sonntag trafen wir uns morgens am Verpflegungsstand und die Schützen wurden wieder zu ihren Startscheiben gebracht. Der Laufweg war für den zweiten Tag deutlich kürzer gewählt. Und nun ging es darum, seine Position zu verteidigen oder gar zu verbessern.

Hier möchte ich einige - in meinen Augen besondere - Leistungen hervorheben.

Maike Schmidt, die bei den TRB

Damen eigentlich als Seniorin starten wollte, als Einzelstarterin jedoch in die Erwachsenen Klasse wechselte, ließ an diesem Wochenende nichts anbrennen. Sie schoss an beiden Tagen das Bestergebnis und holte sich den Titel. Wolfgang Kriegbaum war bei den Selfbow Senioren gemeldet. Dort führte er an beiden Tagen die Gruppe an, aber am 2. Tag schoss er das Bestergebnis aller Selfbows und stellte damit auch die Erwachsenen Klasse in den Schatten. Doris Münter, die bei den Selfbow Damen antrat war die Einzige, neben Wolfgang, die es schaffte ein Tagesergebnis mit über 400 Punkten bei den Selfbows zu schießen. Zwei würdige Titelträger.

Corinna Franz war ursprünglich bei den Primitivbogen Damen gemeldet. Dort hätte es jedoch keine Ehrung gegeben, da keine 3 Starter in dieser Klasse anwesend waren. Bei der Anmeldung vor Ort ließ sie sich zu den Langbogen Damen „upgraden“ und überraschte dort alle, indem sie sich den Titel holte.

Es gab in allen Klassen spannende Begegnungen, dies kann man mit einem Blick auf die Ergebnisliste feststellen. Vom Absturz nach einem guten ersten Tag bis zum überragenden Ergebnis am 2. Tag, das einem weit nach vorne katapultierte. Am beeindruckendsten finde ich immer noch eine konstante Leistung. Was

mich jedoch noch mehr beeindruckt als Leistung ist ein außerordentlich sportliches Verhalten und dies durfte ich bei unserem Nachwuchs erleben. Wir hatten zwei U10er (Ulemj Byamba RB-m und Leontine Maurer LB-m), einen U13er (Malte Christmann LB) und zwei U16er (Christian Schmidt SB und Leon Dunker TRB) von denen keiner eine Ehrung erhalten hätte, wenn diese Sportler nicht einen Weg gegangen wären, den wir Erwachsenen uns nie gewagt hätten vorzuschlagen. Sie waren sich alle einig, dass sie eine Ehrung wollen und sie waren sich alle einig in die höchste Klasse aufzusteigen, nämlich TRB U16. Wer jetzt denkt es wäre klar wer die Plätze belegte, der wird staunen. Christian Schmidt holte den Titel und die kleine Leontine machte den Großen so richtig Druck. Immer wieder schob sie sich auf den zweiten Platz vor, konnte ihn aber gegen Leon nicht behaupten. Leon Dunker landete auf Platz 2 und Leontine Maurer holte sich den 3. Platz. Ein wirklich spannender Wettkampf! Es war mir eine Ehre, diese Gruppe betreuen zu dürfen, die sich durch ihr sportliches Verhalten auszeichnete.

Zum Abschluss noch eine Information für alle, die wegen der Distanzen spekulierten: Der weiteste Schuss ging mit 47 Meter auf die Büffel.





Ergebnisliste DM 3D Sport

Name Vorname 1. Tag 2. Tag Gesamtergebnis

Bowhunter Recurve - Herren

Stautmeister	Thomas	438	438	876
Schulz	Stefan	414	438	852
Falkenrich	Christian	358	436	794
Fiedler	Gert	400	386	786
Naumann	Bernd	360	398	758
Fabian	Ben	372	386	758

Langbogen - Herren

Hoth	Steffen	396	440	836
Bajer	Hans	370	418	788
Koball	Ralf	322	382	704
Pleuß	Herbert	284	398	682
Linde	Mario	350	328	678
Christmann	Falko	264	344	608
Kruse	Hans-Jürgen	280	322	602
Gronc	Helmut	314	282	596
Konitz	Holger	246	290	536
Schäfer	Jahn-Erik	176	252	428

Langbogen - Damen

Franz	Corinna	330	322	652
Baxmann	Beate	280	372	652
Schmidt	Monika	310	194	504
Hilgen	Stefanie	128	174	302
Schmidt	Miriam	128	170	298

Langbogen modern - Herren

Ganser	Günter	396	408	804
Merschingk	David	386	396	782
Aschoff	Roland	412	364	776
Steffen	Gunnar	392	334	726
Meyer	Jens	366	348	714
Maurer	Mark	320	346	666
Plogmann	Marc	316	338	654
Bock	Harald	322	326	648
Mainz	Frank	326	296	622

Langbogen modern - Damen

Maurer	Daniela	312	240	552
--------	---------	-----	-----	-----

Langbogen modern - Senioren-männlich

Jäkel	Christian	342	414	756
Grissmer	Thomas	402	352	754
Baxmann	Michael	334	338	672

Primitivbogen - Herren

Franz	Uwe	326	364	690
Adam	Dirk	240	302	542
Litzki	Mario	294	16	310

Reiterbogen modern - Herren

Miosga	Peter	312	396	708
Alles	Volker	324	350	674
Anstadt	Stephan	330	302	632
Malorny	Klaas	250	326	576
Byamba	Manfred	268	280	548
Küster	Axel	250	278	528
Steiner	Quirin	178	241	419
Müller	Peter	212	178	390
Kinzle	Patrick	80	206	286

Selfbow - Herren

Riedel	Frank	392	386	778
Schmitt	Frank	366	390	756
Güggenberger	Uwe	362	374	736
Hochhalter	Roman	354	362	716
Rößner	Dirk	306	396	702
Picko	Horst	312	374	686
Musigmann	Torben	304	336	640
Paulus	Joachim	316	318	634
Voß	Thomas	266	338	604
Schmidt	Volker	300	300	600
Lindemann	Eric	292	302	594
Dreyer	Daniel	248	224	472
Livingston	Ronald	202	216	418
Wesche	Klaus	174	220	394
Klasen	Markus	60	90	150

Selfbow - Damen

Münter	Doris	330	408	738
Horn	Angela	292	310	602
Schmitt	Helga	282	242	524
Schwanz	Beate	202	184	386

Selfbow - Senioren-männlich

Kriegbaum	Wolfgang	350	432	782
Rohn	Eberhard	306	392	698
Wittmann	Anton	278	400	678
Schrempf	Karl-Heinz	294	356	650

Blöcher	Günter	322	322	644
Reisenweber	Walter	312	312	624
Wielsch	Uwe	286	324	610
Kroeger	Bernd	252	240	492

Selfbow - Senioren-weiblich

Kroeger	Irene	286	260	546
Reisenweber	Christine	216	294	510
Hörnig	Angelika	248	224	472

Traditioneller Recurvebogen - Herren

Grass	Stefan	398	428	826
Scholl	Thomas	410	406	816
Kuntz	Andreas	422	374	796
Lachmann	Arnd	428	364	792
Oentrich	Bernd	376	414	790
Gebetsberger	Thomas	386	398	784
Matschl	Jürgen	382	392	774
Pannwitz	Frank	354	402	756
Schwarz	Michael	400	352	752
Stock	Andree	348	400	748
Stottmann	Andreas	334	402	736
Kasner	Gerald	390	344	734
Zügler	Timm	338	340	678
Schloo	Matthias	310	318	628
Kropp	Ralf	336	282	618
Trzoska	Klaus	282	330	612
Hagl	Joachim	314	278	592
Baxmann	Ben	272	312	584
Ahlbrecht	Bernd	296	276	572
Puhlmann	Nico	272	278	550
Behrens	Thorsten	272	270	542

Traditioneller Recurvebogen - Damen

Schmidt	Maika	410	394	804
Naumann	Solveig	360	392	752
König	Marianne	370	382	752
Fabian	Nicole	356	376	732
Kasner	Anke	388	334	722
Behrendt	Stephanie	270	360	630
Stelzner	Silke	312	290	602
Stelzner	Janine	314	284	598
Klein	Judith	312	246	558
Mallwitz	Claudia	250	306	556
Ramirez-Arboleda	Diana	250	292	542
Sommer	Sandra	236	246	482
Linde	Natalie	220	220	440
Plogmann	Katrin	222	216	438
Mack	Angelika	48	94	142

Traditioneller Recurvebogen - Senioren-männlich

Kindler	Werner	360	378	738
Arnsward	Klaus Peter	406	326	732
Wichter	Ralf	330	360	690
Lenze	Peter	328	348	676
Herbon	Dietmar	354	320	674
Bach	Günther	282	306	588
Stelzner	Winfried	262	296	558

Traditioneller Recurvebogen - U16

Schmidt	Christian	354	358	712
Dunker	Leon	324	350	674
Maurer	Leontine	312	308	620
Christmann	Malte	286	268	554
Byamba	Ulemj	142	162	304

BOMBIX



Bau traditioneller Holzbögen
Bogenbauseminare
Michel Bombardier

Hauptstr. 16

55595 Boos

Tel.: 06757-21 44 975

info@bombix.de / www.bombix.de

BAD WOLF COMPANY



Für Herren

TBVD Verbandskleidung ist bei der **BAD WOLF COMPANY** in vier Farben erhältlich.

T-Shirt	je 15,- €
Polo-Shirts	je 25,- €
Caps	je 10,- €



und Damen

Bestellungen bitte an:

BAD WOLF COMPANY

Hauptstr. 47

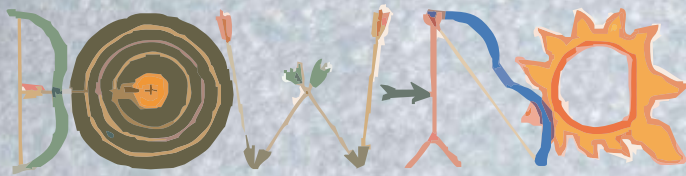
55765 Oberhambach

Tel.: 06782-8763163

bad-wolf-company@gmx.de

www.bad-wolf-company.de





Bowra der Traditionelle Bogenladen im Edertal
Manuela Raddatz
Schloßstr. 10
D 34549 Edertal
Tel. 05623 4174
e-mail: bowra@gmx.de

Bei uns findet ihr handgefertigte Lederwaren von Peter Raddatz. AS ab € 38,00 **Exklusiv und nur bei uns.**

Auf euch abgestimmte Pfeile nach euren Wünschen gefertigt ab € 6,50€ das Stück !

Und alles was der traditionelle Bogenschütze braucht. Schaut gerne mal auf unserer Internetseite rein. www.bowra.de oder kommt vorbei.

Wir sind Montag und Donnerstag ab 17 Uhr, Mittwoch und Freitag ab 09 Uhr und Samstag ab 10 Uhr für euch in unserem Shop erreichbar.

Unser 26 ha großer 3D Bogenparcours in Edertal-Affoldern ist ab 01.02.2016 wieder täglich geöffnet.

Weitere Info`s erhaltet ihr bei Manuela 015772541743 oder in unserem Shop!

ICH KOMME ZU IHNEN!



Unter meiner Anleitung lernen Sie die Grundlagen des traditionellen Bogenbaus. Bei Ihnen zu Hause fertigen Sie zusammen mit Freunden Ihren eigenen Bogen.



Holzbogenbau Konrad Vögele
Hohbäumleweg 18
D- 88416 Bellamont
Tel: +49 (0) 7358 - 9616199
www.holzbogenbau.com

Versicherungsschutz für einen stationären Bogenschießparcours

von Hans Herbert Bock

Der Betrieb eines eigenen Bogenschießparcours führt zu einer Änderung des Versicherungsbedarfs. Hierbei sind verschiedene Haftungsfragen zu beachten. Der Betreiber trägt – wie auch bei temporären Aufbauten - die Verantwortung für die Sicherheit der Teilnehmer während der Nutzung. Darüber hinaus bleibt seine Haftung für die Anlage auch nach Beendigung der Aktivität bestehen. Hierzu zählt die Pflicht Verletzungsgefahren – auch für nicht autorisierte Nutzer (Kinder, Jugendliche) - so gering wie möglich zu halten oder aber das Areal einzufrieden. Weiter gehende Verkehrssicherungspflichten umfassen nicht nur die Einrichtungen selbst, sondern auch die Wege und die den Teilnehmern zugänglichen Flächen. Eine besondere Qualität kann sich daraus ergeben, dass neben den eigentlichen Teilnehmern auch Zuschauern oder sonstigen Besuchern der Zutritt gestattet wird bzw. dieser toleriert werden muss. Während Teilnehmern ein sportbedingtes Verletzungsrisiko zugemutet werden kann und in dieser Form auch allgemein akzeptiert wird, sind die Bereiche, welche Besuchern/Zuschauern zugänglich sind, immer verkehrssicher zu gestalten. Aber auch Teilnehmer sind hinsichtlich, der nicht der sportlichen Aktivität geschuldeten Gefährdung, wie Besucher/Zuschauer vor Unfällen zu schützen. So sind beispielsweise, Verletzungsrisiken durch Astbruch im eventuell vorhandenem Baumbestand

durch entsprechende baumpflegerische Maßnahmen zu minimieren. Gerade bei stationären Bogenschießparcours in Waldgebieten, kann die Verkehrssicherungspflicht deutlich über die normale Haftung eines Waldbesitzer hinaus gehen, da entsprechende Haftungserleichterungen wegfallen. Haftungsverschärfend können auch die vertraglichen Vereinbarungen mit den Eigentümern des Geländes wirken. Zur Abklärung der erforderlichen Maßnahmen sollte jeder Betreiber vorab eine Risikoanalyse des Areals erstellen und entsprechend schriftlich dokumentieren. Die erhöhte Haftung kann allerdings relativ problemlos in den vorhandenen Versicherungsschutz einer Haftpflichtversicherung integriert werden. Mehrkosten sind für Vereine und Betriebe mit eigenem Kursangeboten hierdurch nicht zu erwarten. Wichtig für den Versicherungsschutz ist allerdings, dass die jeweiligen Areale im Versicherungsschein ausdrücklich mit ihrer Nutzung benannt werden. Auch sollten vertragliche Haftungsvereinbarungen mit dem Eigentümer des Areals immer mit dem Versicherer abgestimmt werden. Ebenso ist darauf zu achten, dass der Versicherungsnehmer und die Personen, welche als Betreiber und/oder Pächter tatsächlich die Vertragspartner – und damit die Haftenden – sind, identisch sind. Dann sind zumindest die finanziellen Folgen möglicher Unfälle abgesichert.

Turniere von Kalles-Longbows

22.01.2017 In einem Land vor unserer Zeit

Ort: Hattgenstein

25.05.2017 5. Deutsche 3D Meisterschaft für Blasrohre/Blowguns

Ort: Hunsrückhaus/Erbeskopf

26.05.2017 Eintagesturnier am Erbeskopf

Ort: Hunsrückhaus/Erbeskopf

27.-28.05.2017 11. Internationale Holzbogenmeisterschaft

Ort: Hunsrückhaus/Erbeskopf

27.-28.05.2017 Treffen Traditioneller Schützen

Ort: Hunsrückhaus/Erbeskopf

11.-12.11.2017 Wildsaujagd

Ort: Hunsrückhaus/Erbeskopf

Mehr Infos unter: www.kalles-longbows.de



Veranstaltung

3-D Jagd 2017
Ausschreibung
in Handschock Nr. 4

3-D Sport 2017
Ausschreibung
in Handschock Nr. 5

Veranstaltungsort

Silent Arrows Stockstadt
Dorfplatz (Friedhofstr.)
63811 Stockstadt

ArtchersLand

Termin

13.+14. Mai 2017

16.+17. September 2017



Die Nr. 1 für Bogenbau-Material

www.bogensportshop-hermanski.de

**BOGENSPORT
HERMANSKI**

Unsere Auswahl an Materialien zum traditionellen Bogenbau lässt keine Wünsche offen.
Hier eine kleine Auswahl unserer seltenen Naturwerkstoffe.



Stachelrochenhaut



Wasserschlangenhaut



Wasserbüffelhorn



Leinengarn, gewachst u. ungewachst



Büffelleider

Bogensport Hermanski
Hintergasse 29
55232 Alzey-Heimersheim

Tel.: +49 (0) 6731 42239
Mobil: +49 (0) 1706746105
heinz@bogensportshop-hermanski.de

TBVD



e.V.

Geschäftsstelle
Sabine Wolf
Hauptstr. 47
55765 Oberhambach
Tel.: 06782-8763163
e-mail: wolf-sabine@gmx.de

Traditioneller Bogensport Verband Deutschland e.V.

TBVD e.V.
Sabine Wolf
Hauptstr. 47

55765 Oberhambach

Aufnahme Antrag

Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer

Name

Vorname

Geburtsdatum

PLZ

Ort

Straße

Telefon - Festnetz

Mobil

e-mail

Verein

Name (Partner)

Vorname

Geburtsdatum

Name (Kind)

Vorname

Geburtsdatum

Name (Kind)

Vorname

Geburtsdatum

Name (Kind)

Vorname

Geburtsdatum

Datum

Unterschrift / Erziehungsberechtigter

Partner

**Der erste Mitgliedsbeitrag ist auf das unten genannte Konto zu überweisen.
Für den Bankeinzug ab 2017 bitte das SEPA-Lastschriftmandat ausgefüllt mitschicken.**

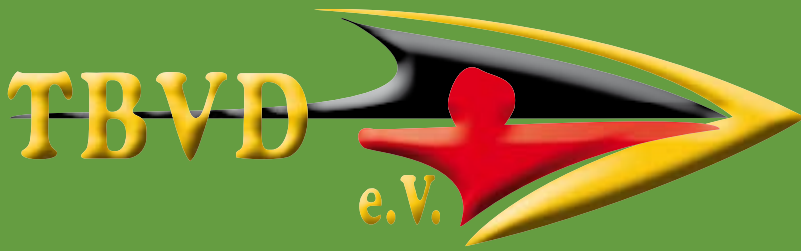
Mitgliedsbeitrag

Erwachsene	25,00 €
Kinder/Jugendliche	15,00 €
Alleinerziehend	35,00 €
Familie	40,00 €

Bankverbindung	Kreissparkasse Birkenfeld
IBAN	DE53 5625 0030 0001 1399 67
BIC	BILADE55XXX

Vereinsbeitrag

Vereins Grundbeitrag	25,00 €	
	Anzahl der gemeldeten Personen	
	bis 20	über 20
Erwachsene	22,00 €	20,00 €
Kinder/Jugendliche	12,00 €	10,00 €
Alleinerziehend	27,00 €	25,00 €
Familie	32,00 €	30,00 €



Traditioneller Bogensport Verband Deutschland e.V.

Zahlungsempfänger:
TBVD e.V.
Hauptstr. 47
55765 Oberhambach
Tel.: 06782-8763163
e-mail: wolf-sabine@gmx.de

SEPA-Lastschriftmandat

Gläubiger-Identifikationsnummer: DE30ZZZ00001905188

Mandatsreferenz (wird separat mitgeteilt und ist vom Zahlungsempfänger auszufüllen)

Ich ermächtige den Traditionellen Bogensport Verband Deutschland (TBVD) e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TBVD e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsart: Wiederkehrende Zahlung.

Vorname und Nachname des Kontoinhabers

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

IBAN:

BIC:

Ort, Datum

Unterschrift

TOPHAT®

HIGH PRECISION ARCHERY PRODUCTS



FÜR QUALITÄT & PERFEKTION.
INNOVATIVE PFEILKOMPONENTEN.
MIT LEIDENSCHAFT GEFERTIGT.

WWW.TOPHATARCHERY.COM

ARCCON

Archery Convention



Die Bogensportmesse 25. + 26. Februar 2017

Mannheim-Seckenheim

Riedweg 10, 68239 Mannheim, Schützengesellschaft 1896 Seckenheim e.V.
Öffnungszeiten: Sa. 10:00-18:00 So. 11:00-17:00
Eintritt: 3,00 Euro

Deutschlands große Verkaufsmesse für Bogensportprodukte!

Compound, Recurve, Longbow, Selfbow.

In drei großen, miteinander verbundenen Hallen, präsentieren nationale wie internationale Aussteller ihre Produkte. Testschießbahnen bis 90 m vor Ort vorhanden. Messermacher und Händler diverser Länder präsentieren sich und ihre Präziosen. Kleidung und Outdoorprodukte für Feldbogenschützen.

Infos unter: www.archery-convention.com

